

BREITBAND AUSTRIA 2030 AKTUELLE AUSSCHREIBUNGEN

Georg Niklfeld, Daniela Ristanic, Thomas Wöber
Programmleiter & Programmmanager:innen Breitband
07.04.2022 | Wien

AGENDA

- Begrüßung und Zielsetzung BBA2030: (BMLRT und FFG)
- Vorstellung der einzelnen Programmlinien Access, OpenNet, Connect und GigaApp (FFG)
- Neuerungen im Programm und bei der Einreichung im eCall (FFG)
- ZIS Implementierung, Standardangebot (RTR)
- WebGIS 2030, Bewertungshandbuch und im Zusammenhang mit den Statistiken (BMLRT)
- Fragen

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - OPENNET

- *Gesamtbudget:* 450 Millionen Euro
- *Einreichung:* 23. Mai 2022
- *Fördergebiet:* Teile des österreichischen Bundesgebiets, in denen zu Spitzenlastbedingungen
 - weniger als 30 Mbit/s Download-Geschwindigkeit zur Verfügung stehen (weiße Gebiete)
 - nur ein Zugangsnetz mindestens 30 Mbit/s jedoch weniger als 100 Mbit/s an Download-Geschwindigkeit erbringt (förderbare graue Gebiete)
- *Förderungswerber:in:* Gemeinden und außerhalb der Bundesverwaltung stehende natürliche oder juristische Personen (inkl. Gemeindeverbände) mit einer spätestens zum Zeitpunkt des Zustandekommens des Förderungsvertrags bestehenden Niederlassung in Österreich. Zusammenschluss mehrerer Förderungswerber:innen (Konsortialprojekt) sowie Ko-Investitionen sind zulässig. Der:Die Förderungswerber:in darf nicht auf einem Endkundenmarkt für elektronische Kommunikationsdienste vertreten sein.

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - OPENNET

- *Was ist förderbar:*
 - Investitionskosten für Vorhaben zur Errichtung der passiven physischen Netzinfrastruktur von Open Access Netzen
 - Investitionsbezogene Eigenleistungen in Form von Arbeitsleistungen und Materialentnahmen
 - Kosten für investitionsbezogenen Planungs- und Projektmanagementleistungen des Vorhabens
- *Projektlaufzeit:* Maximal 3 Jahre, bei Vorhaben mit förderungsfähigen Projektkosten von über 10. Mio Euro (Großprojekte) maximal 5 Jahre

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - OPENNET

- *Förderbetrag*: Mindestprojektgröße: 100.000 Euro förderbare Kosten
- *Förderquote*: Maximal 50% der förderungsfähigen Projektkosten, bei Flächendeckung bis zu 65% der förderungsfähigen Projektkosten
 - mindestens 10% der förderfähigen Kosten sind als Eigenleistung aufzubringen, bei Eigenleistungen aus Fremdmitteln über eine Investitionsplattform müssen mindestens 30 % private Investitionen gegeben sein

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - ACCESS

- *Gesamtbudget:* 150 Millionen Euro
- *Einreichung:* 23. Mai 2022
- *Fördergebiet:* Teile des österreichischen Bundesgebiets, in denen zu Spitzenlastbedingungen
 - weniger als 30 Mbit/s Download-Geschwindigkeit zur Verfügung stehen (weiße Gebiete)
 - nur ein Zugangsnetz mindestens 30 Mbit/s jedoch weniger als 100 Mbit/s an Download-Geschwindigkeit erbringt (förderbare graue Gebiete)
- *Förderungswerber:in:* Außerhalb der Bundesverwaltung stehende natürliche oder juristische Personen (inkl. Gemeindeverbände) mit einer spätestens zum Zeitpunkt des Zustandekommens des Förderungsvertrags bestehenden Niederlassung in Österreich. Zusammenschluss mehrerer Förderungswerber:innen (Konsortialprojekt) sowie Ko-Investitionen sind zulässig.

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - ACCESS

- *Was ist förderbar:*
 - Investitionskosten für Vorhaben zur Errichtung der passiven physischen Netzinfrastruktur von Zugangnetzten der nächsten Generation
 - Investitionsbezogene Eigenleistungen in Form von Arbeitsleistungen und Materialentnahmen
 - Kosten für investitionsbezogenen Planungs- und Projektmanagementleistungen des Vorhabens
- *Projektlaufzeit:* Maximal 3 Jahre, bei Vorhaben mit förderungsfähigen Projektkosten von über 10. Mio Euro (Großprojekte) maximal 5 Jahre

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - ACCESS

- *Förderbetrag*: Mindestprojektgröße: 100.000 Euro förderbare Kosten
- *Förderquote*: Maximal 50% der förderungsfähigen Projektkosten, bei Flächendeckung bis zu 65% der förderungsfähigen Projektkosten
 - mindestens 25% der förderfähigen Kosten sind als Eigenleistung aufzubringen, bei Eigenleistungen aus Fremdmitteln über eine Investitionsplattform müssen mindestens 30 % private Investitionen gegeben sein

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 NEUERUNGEN FÜR ACCESS UND OPENNET

- *Es können Konsortialprojekte eingereicht werden (1 Konsortialführer, bis zu 4 Partner)*
 - Solidarische Haftung aller Mitglieder im Konsortium*
 - Konsortialführer ist Ansprechpartner der FFG*
 - Vorverträge zu dem geplanten Konsortien sind beim Antrag mit abzugeben*
- *Ko-Investitionen sind möglich (bei Eigenleistungen aus Fremdmitteln über eine Investitionsplattform müssen mindestens 30 % private Investitionen gegeben sein)*
- *IRU Bestand – bei überwiegender Anteil der im Projekt dargestellten Infrastruktur muss Neu- und/oder Mitverlegung sein.*
 - *Verpflichtungserklärung*
 - *Vorvertragliche Vereinbarungen sind beim Antrag verpflichtend einzureichen*

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - CONNECT

- *Gesamtbudget:* 48 Millionen Euro
- *Einreichung:* jederzeit möglich
- *Fördergebiet:* umfasst das gesamte österreichische Bundesgebiet

Ausnahme

- für die Anbindung existiert bereits eine verfügbare Leerrohrinfrastruktur, deren Mitbenutzung wirtschaftlich zumutbar und technisch vertretbar ist.
- an dem anzuschließenden Standort existiert bereits ein Gigabit-fähiger Internetzugangsdienst.
- *Förderungswerber:in:* Gemeinden, öffentliche Einrichtungen und außerhalb der Bundesverwaltung stehende kleine und mittlere Unternehmen sowie Ein-Personen-Unternehmen mit Niederlassung in Österreich

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - CONNECT

- *Was ist förderbar:* Zuschüsse zu den einmalig anfallenden Kosten der Erschließung des Standorts einer öffentlichen Bildungseinrichtung, einer öffentlichen Einrichtung oder eines KMU/EPU mittels symmetrischer Gigabit-Internetanbindung durch einen Telekommunikationsanbieter
- *Projektlaufzeit:* Maximal 12 Monate
- *Förderbetrag:* maximal förderfähige Projektkosten 50.000 Euro, minimale Projektkosten 5.000 Euro; weiters können die für den Förderwerber jeweils gültigen De-minimis-Bedingungen den Förderbetrag limitieren
- *Förderquote:* Maximal 75% bei Anschluss einer öffentlichen Einrichtung sowie KMU/EPU; Maximal 90% bei Anschluss einer öffentlichen Bildungseinrichtung

ÜBERBLICK ÜBER DIE BREITBAND AUSTRIA 2030 FÖRDERPROGRAMME - GIGAAPP

Instrument und Dauer:

- F&E-Kooperationsprojekte
- Projektdauer: 12 bis max. 24 Monate

Forschungskategorie:

- Experimentelle Entwicklung – EE (TRL 5-8)

Förderbudget

- Mind. 100k€ bis max. 1 Mio. pro Projekt
- Verfügbares Budget: ca. 10 Mio.€

Förderquote

Bis max. 60%, abhängig vom Organisationsform und Organisationsgröße

Kooperationen (Konsortialführer und Konsortialpartner):

- Technologiebereitsteller (GU, KMU): z.B. HW/SW-Entwicklung, Telekom-Betreiber
- Forschungseinrichtungen
- Bedarfsträger aus unterschiedlichen Branchen und Gebietskörperschaften

Einreichung über [eCall.ffg.at](https://ecall.ffg.at) bis 27. Sept 2022, 12:00 Mittags.

Einreichsprache: Deutsch

das Webinar zur Ausschreibung findet am 20.04.2022 um 14:00 Uhr statt

EINREICHTOOL ECALL



FFG eCall - Das elektronische Kundenzentrum der FFG

Bitte zuerst registrieren oder anmelden!

Bei bereits
vorhandenem Account

Sie haben noch keinen eCall-Zugang?

Hier registrieren Sie sich schnell und einfach.

Registrieren

Ohne
vorhandenem
Account

Login

Benutzername

Passwort:

Anmelden

[Passwort vergessen](#)

[Unterstützung bei der Anmeldung und Registrierung](#)

EINREICHTOOL ECALL / AUSFÜLLEN DER STAMMDATEN



Start Projekte Nachrichten **Organisation** Einstellungen Support

Organisation

Organisation

Ergänzen Sie bitte zuerst Ihre Stammdaten. Sie können dadurch die Einreichung eines Antrages rascher abwickeln.

Stammdaten Jahresdaten De-minimis Förderungen BenutzerInnenverwaltung MitarbeiterInnen-Pool Bankverbindungen Verträge

Klicken Sie bitte auf einen der Buttons.




- In den **Stammdaten** beschreiben Sie Ihre Organisation. Diese Daten müssen befüllt sein, wenn Sie ein Projekt anlegen möchten.
- In **Jahresdaten** geben Sie als Unternehmen Ihre Eckdaten zur den Jahresabschlüssen ein und laden entsprechende Dokumente hoch.
- In den **De-minimis Förderungen** können Sie Ihre bisher erhaltenen Förderungen, sofern als De-minimis Förderung relevant, deklarieren.
- In der **BenutzerInnenverwaltung** können Sie unter anderem den Weg zum Master-User einschlagen.
- Im **MitarbeiterInnen-Pool** können Sie Personenstämme für jene MitarbeiterInnen anlegen, die in den Projekten tätig sind.

EINREICHTOOL ECALL / ANLEGEN VON PROJEKTEN



The screenshot shows the FFG project management interface. At the top left is the FFG logo. A navigation bar contains icons for Start, Projekte (highlighted), Nachrichten, Organisation, Einstellungen, and Support. Below this is a red horizontal line. The main content area has a header 'Projekte' and a red message: 'Ergänzen Sie bitte zuerst Ihre Stammdaten. Sie können dadurch die Einreichung eines Antrages rascher abwickeln.' Below the message is a row of three buttons: 'Meine Projekte verwalten', 'Neues Projekt erstellen' (circled in red), and 'Termine'. Underneath is a search bar with the text 'Nur aktive Projekte anzeigen' and a dropdown arrow, followed by a blue 'Suchen' button. A red arrow points from the 'Suchen' button to the text 'Anlegen eines neuen Projekts'.

EINREICHTOOL ECALL / ANLEGEN VON PROJEKTEN

Breitband Austria 2030: Access 1. Ausschreibung Investitionsvorhaben in die passiven physischen Infrastrukturen für die Errichtung von Gigabit-fähiger Kommunikationsinfrastruktur	 23.05.2022 12:00
Breitband Austria 2030: Connect Zuschüsse zu den einmalig anfallenden Kosten der Erschließung des Standorts einer öffentlichen Bildungseinrichtung, einer öffentlichen Einrichtung oder eines KMU/EPU mittels symmetrischer Gigabit-Internetanbindung durch einen Telekommunikationsanbieter	 laufende Einreichung
Breitband Austria 2030: GigaAPP Förderung zur Beschleunigung des Digitalisierungsprozesse in ländlichen Regionen	27.09.2022 12:00
Breitband Austria 2030: OpenNet 1. Ausschreibung Investitionsvorhaben in die passiven physischen Infrastrukturen für die Errichtung von Open Access Netzen	 23.05.2022 12:00

EINREICHTOOL ECALL / OPENNET UND ACCESS

Menü Ausblenden *

Information

Jahresdaten ✔

Grunddaten des Projektes – Eintrag vor GIS Bearbeitung !

Zeitraum und Art des Projekts !

Grunddaten-Abschluss !

Beschreibung des Projekts !

GIS-Planung

Kosten und Förderung !

Abschluss

Nachrichten

Historie

Zeitraum und Art des Projekts

Formular Info Ausblenden *

Beschreiben Sie bitte hier die Eckdaten Ihres Projekts.

Mit dem Kurz- und Langtitel geben Sie Ihrem Vorhaben einen Titel im System. Der Kurztitel wird in der Listendarstellung verwendet.

Projektdaten

Kooperationsart *
 Einzelprojekt Projekt mit Partnern

Projekttyp *

Kurztitel des Projekts: *

Langtitel des Projekts: *

Art des Projekts: *
 Neues Projekt
 Wiedereinreichung

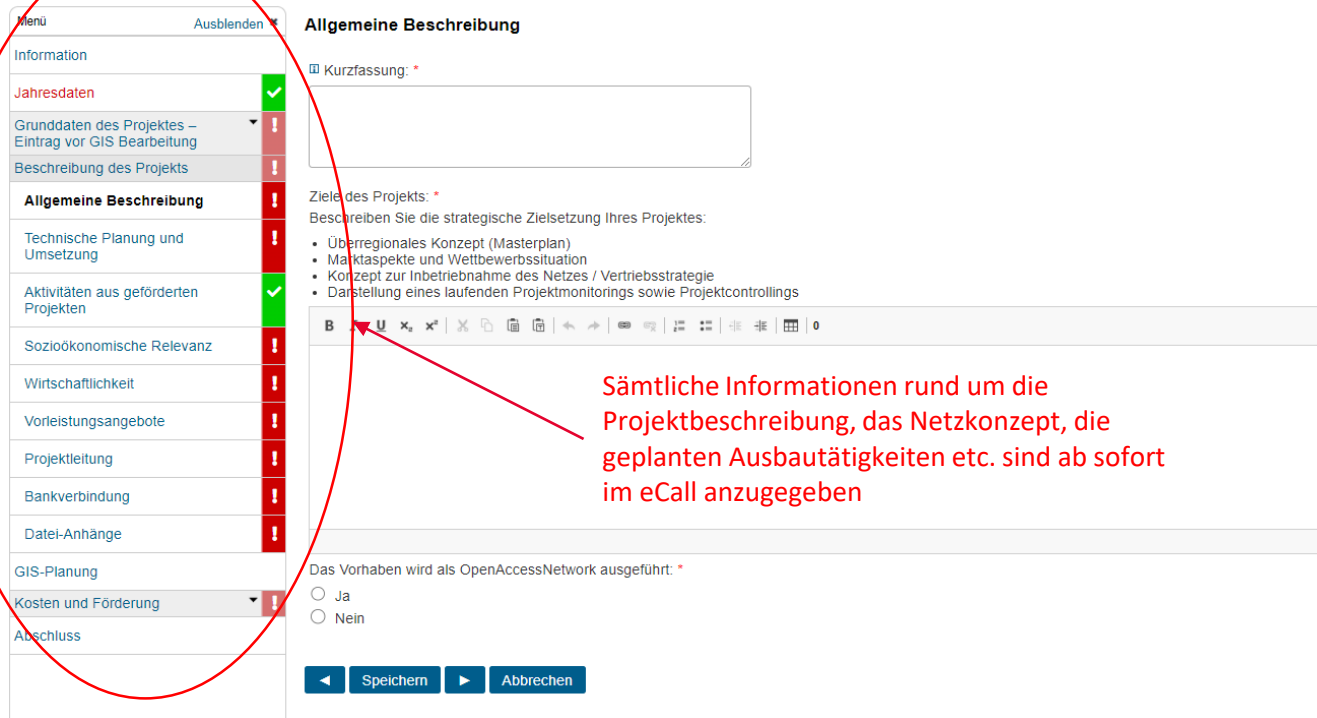
geplanter Projektstart: *

Laufzeit in Monaten: *
 Monate

Hier besteht die Wahl zwischen einem Einzelprojekt oder einem Konsortialprojekt

Unter Projekttyp gibt es die Wahl zwischen einem normalen Projekt und einem Großprojekt

EINREICHTOOL ECALL / OPENNET UND ACCESS



Menu Ausblenden

- Information
- Jahresdaten
- Grunddaten des Projektes – Eintrag vor GIS Bearbeitung
- Beschreibung des Projektes
- Allgemeine Beschreibung**
- Technische Planung und Umsetzung
- Aktivitäten aus geförderten Projekten
- Sozioökonomische Relevanz
- Wirtschaftlichkeit
- Vorleistungsangebote
- Projektleitung
- Bankverbindung
- Datei-Anhänge
- GIS-Planung
- Kosten und Förderung
- Abschluss


Allgemeine Beschreibung

Kurzfassung: *

Ziele des Projekts: *

Beschreiben Sie die strategische Zielsetzung Ihres Projektes:

- Überregionales Konzept (Masterplan)
- Marktaspekte und Wettbewerbssituation
- Konzept zur Inbetriebnahme des Netzes / Vertriebsstrategie
- Darstellung eines laufenden Projektmonitorings sowie Projektcontrollings

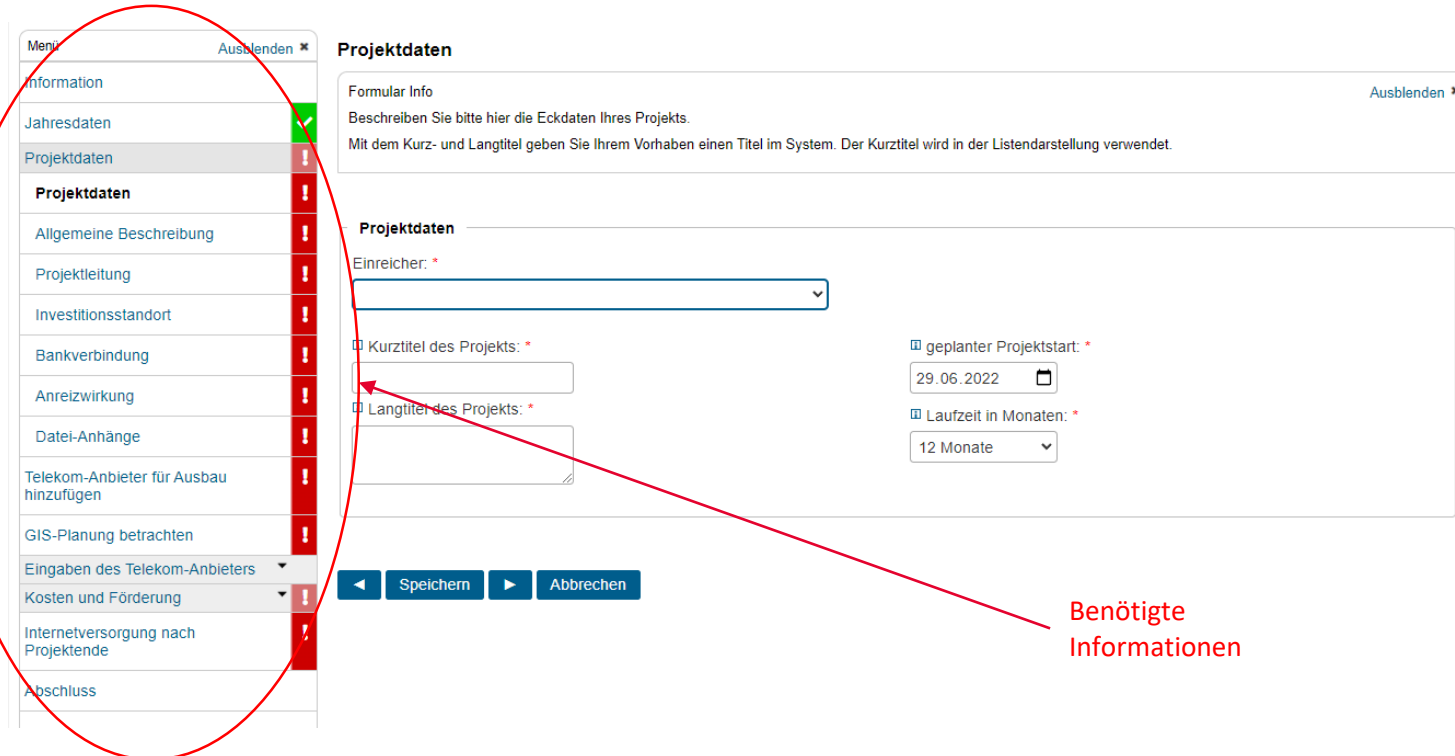
B **U** **x₂** **x^{*}** | 

Das Vorhaben wird als OpenAccessNetwork ausgeführt: *

Ja
 Nein

Sämtliche Informationen rund um die Projektbeschreibung, das Netzkonzept, die geplanten Ausbautätigkeiten etc. sind ab sofort im eCall anzugeben

EINREICHTOOL ECALL / CONNECT



Menü Ausblenden ✕

- Information
- Jahresdaten
- Projektdaten
- Projektdaten**
- Allgemeine Beschreibung
- Projektleitung
- Investitionsstandort
- Bankverbindung
- Anreizwirkung
- Datei-Anhänge
- Telekom-Anbieter für Ausbau hinzufügen
- GIS-Planung betrachten
- Eingaben des Telekom-Anbieters
- Kosten und Förderung
- Internetversorgung nach Projektende
- Abschluss

Projektdaten

Formular Info Ausblenden ✕

Beschreiben Sie bitte hier die Eckdaten Ihres Projekts.
Mit dem Kurz- und Langtitel geben Sie Ihrem Vorhaben einen Titel im System. Der Kurztitel wird in der Listendarstellung verwendet.

Projektdaten

Einreicher: *

Kurztitel des Projekts: *

Langtitel des Projekts: *

geplanter Projektstart: *

29.06.2022

Laufzeit in Monaten: *

12 Monate

Benötigte
Informationen

EINREICHTOOL ECALL / CONNECT

Menü	Ausblenden ✕
Information	
Jahresdaten	✓
Projektdaten	!
Telekom-Anbieter für Ausbau hinzufügen	!
GIS-Planung betrachten	!
Eingaben des Telekom-Anbieters	
Kosten und Förderung	!
Internetversorgung nach Projektende	!
Abschluss	
Nachrichten	
Historie	

Telekom-Anbieter für Ausbau

Ausblenden ✕

Formular Info

Bitte wählen Sie hier einen Telekom-Anbieter aus, um diesen eine Mail als Anschlussförderungspartner zukommen lassen zu können.

Um die Einladung versenden zu können, muss **ihr Organisationsname** in den Stammdaten, der **Kurztitel** des Projekts in den eCall Projektdaten und die **eMail-Adresse** des Empfängers ausgefüllt sein.

Hier können Sie den Status des Partnerantrags verfolgen.

Hinweis

Der Kurztitel des Projekts ist noch nicht befüllt.

Telekom-Anbieter muss definiert werden, um von dessen Seite im nächsten Schritt die GIS-Planung anlegen zu können

Beschreibung des Telekom-Anbieters

Schritt 1

Befüllen Sie bitte den Firmennamen des Telekom-Anbieters und die eMail Adresse Ihrer Ansprechperson beim Telekom-Anbieter.

Firmenname des Telekom-Anbieters: *

Partner anlegen und weiter bearbeiten

E-Mail des Empfängers der Einladung: *

Austria 2030

Anmelden mit elektronischer Signatur

Sie haben bereits einen ZIS-Account, der mit Ihrer Bürgerkarte oder Handy-Signatur verknüpft ist?
Perfekt, dann melden Sie sich einfach damit an, um Ihren Antrag mit Ihrem ZIS-Account zu verknüpfen.

[Jetzt Verknüpfung herstellen](#)

Im ZIS-Portal registrieren

Sie haben noch keinen ZIS-Account?
Die Zugangsdaten zum [ZIS Portal](#) erhalten Sie direkt von der RTR-GmbH. Sie können die Zugangsdaten per Mail an zis@rtr.at von der RTR-GmbH anfordern.

[OK](#)

relemente erfassen

Linieninfrastrukturelemente können in eine Karte eingezeichnet und mit z.B. Downloadrate im Fall von Anschlusspunkten) angereichert werden. Sie können auch (soweit vorhanden) in einem externen Geoinformationssystem mittels eines GeoPackages importiert werden. Diese importierten Elemente oder importierte Infrastrukturelemente können zudem editiert und als GeoPackage exportiert werden.

ng gegebenenfalls aller Konsortialpartner erforderlich

Sie haben noch keine Infrastrukturelemente erfasst

Statistiken sind verfügbar

Nachrichten

ZIS-Verknüpfung

Empfehlungen aus der Begutachtung

Web-GIS mit ZIS verknüpfen

ten – keine Verzögerung



Editor

Infrastrukturelemente erfassen

- Punkt- und Linieninfrastrukturelemente können in eine Karte eingezeichnet und mit Sachdaten (z.B. Downloadrate im Fall von Anschlusspunkten) angereichert werden
- Diese Daten können auch (soweit vorhanden) in einem externen Geoinformationssystem erfasst und mittels eines GeoPackages importiert werden
- Bereits erfasste oder importierte Infrastrukturelemente können zudem editiert und wiederum als GeoPackage exportiert werden

Zum Editor

! Sie haben noch keine Infrastrukturelemente erfasst

Viewer

Ein umfassendes Bild Ihres Projektes

- Visuelle Kontrolle und Download der eigenen Eingaben (Editor)
- Abgleich mit anderen Infrastrukturdaten und relevanten thematischen Inhalten
- Präsentation des Projektes

Zum Viewer

! Sie haben noch keine Infrastrukturelemente erfasst

Statistik

Kennzahlen Ihres Projektes

- Ein Dashboard bietet einen schnellen Überblick über die vorhandenen Infrastrukturelemente
- Unterschiedliche Basisstatistiken helfen überblicksmäßig bei der Plausibilitätskontrolle
- Der voraussichtliche Förderungssatz wird dargestellt
- Die mengenmäßige Grundlage für die FFG eCall-Kosteneingabe auf Gemeindeebene kann bezogen werden
- Die bewertungsrelevanten Statistiken können inspiziert und heruntergeladen werden

Zur Statistik

! Statistiken sind verfügbar

Datencheck

Saubere Daten – keine Verzögerung

- Doppelte Punkte oder überlappende Linien?
- Fehlende Sachdaten?
- Anschlusspunkte außerhalb des Förderungsgebiets?

Der Datencheck deckt derartige Probleme auf, verhilft damit zu sauberen Daten und behebt - wenn gewünscht - kleinere Fehler sogar auf Knopfdruck.

Nachrichten

Empfehlungen aus der Begutachtung

Wenn Eingaben nicht den Vorgaben entsprechen oder eine Förderung in bestimmten Bereichen nicht möglich ist: Hier finden Sie, wie Sie vorgehen können.

ZIS-Verknüpfung

Web-GIS mit ZIS verknüpfen

Um den Editor zu aktivieren, müssen Sie den Web-GIS-Antrag mit der Zentralen Informationsstelle für Infrastrukturdaten (ZIS) der RTR-GmbH verknüpfen. Diese Verknüpfung bringt Ihnen zudem folgende Vorteile:

- Anzeige Ihrer ZIS-Infrastrukturdaten in Editor und Viewer
- Anzeige Ihrer bisherigen BBA2020- und BBA2030-Infrastrukturdaten in Editor und Viewer
- Import Ihrer geförderten Infrastrukturdaten im ZIS-Portal der RTR-GmbH auf Knopfdruck

KONTAKTE

Kontakt für die Einreichung, Abwicklung und Abrechnung

FFG

Breitband Hotline: +43 (0)57755-7500

E-Mail: breitband@ffg.at

Kontakt für die Programmverantwortung

Breitbandbüro des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BLMRT)

E-Mail: breitbandbuero@bmlrt.gv.at

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
Sensengasse 1, A-1090 Wien

www.ffg.at